



**Curriculum für das Praktische Jahr
Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative
Intensivmedizin und Schmerztherapie**





Sehr geehrte Damen und Herren, liebe PJ Studentinnen und PJ Studenten,

ich begrüße Sie ganz herzlich zu Ihrem PJ-Tertial in der Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie im Klinikum Wolfsburg.

Die Anästhesistinnen und Anästhesisten im Klinikum Wolfsburg führen im OP jährlich etwa 12.000 Allgemein- und Regionalanästhesien durch. An Regionalanästhesien werden folgende Verfahren angewendet: Plexus cervicalis Block, Plexus brachialis Block, Intravenöse Regionalanästhesie des Armes, Nervus femoralis Block, Nervus obturatorius Block, Nervus ischiadicus Block, Fußblock, Spinalanästhesien und Periduralanalgesien.

Auf der Operativen Intensivstation werden sämtlichen gängigen Therapieverfahren: Beatmungstherapie, ILA, Tracheotomien, Thoraxdrainagenanlagen, PiCCO gesteuerte Herz-Kreislauftherapie, ultraschallgesteuerte Gefäßpunktionen, Hirndrucktherapie, transösophageale Echokardiografie, Nierenersatzverfahren CVVHDF, Cytosorb-Sepsistherapie, Rotem-gesteuerte Gerinnungstherapie, Antibiotikatherapie-Stewardship) von Anästhesisten/innen durchgeführt wird von Anästhesisten geleitet.

Die Anästhesie stellt die Notärzte, die Leitenden Notärzte und den Ärztlichen Leiter Rettungsdienst für den NEF-Standort Wolfsburg. Ein ärztlicher Schmerzdienst und ein zertifizierter Schockraum (ATLS) mit CT runden das klinische Leistungsangebot der Wolfsburger Anästhesie ab.

Zusätzlich zur klinisch-praktischen Ausbildung im OP betreiben wir auch ein eigenes Simulationszentrum (PasST) in dem wir Kurse und Workshops für Reanimationen (ACLS), Airway-Management, Zwischenfallsmanagement (CRM) und Polytraumaversorgung (ATLS) anbieten. Zu diesen Veranstaltungen sind Sie natürlich immer herzlich gerne und kostenfrei eingeladen.

Wir sind eine lebhaft und ausbildungsintensive Anästhesieklinik mit vielen jungen Ärztinnen und Ärzten in der Weiterbildung für Anästhesiologie, Notfallmedizin und Intensivmedizin und viele unserer ehemaligen PJ-ler haben im Anschluss ihre Weiterbildung zum Facharzt bei uns begonnen. Daher freuen wir uns auch immer auf motivierte Studentinnen und Studenten wie Sie, die bei uns viel lernen möchten.

Ihr

Prof. apl. Dr. med. Matthias Menzel; Chefarzt der Klinik



Ziel des Ausbildungstertials

Sie sollen am Ende des Tertials in der Lage sein unter direkter Aufsicht eines Oberarztes/ Oberärztin theoretisch und praktisch eine Allgemeinanästhesie durchzuführen.

Daher werden Sie:

- den perioperativen Umgang mit Patienten, die zu einer Operation anstehen, kennenlernen (prä-, intra- und postoperative Evaluation, Risikoeinschätzung und klinische Überwachung, Erkennung von Störungen)
- Vor- und Nachteile sowie Risiko-Nutzen Abwägung verschiedener anästhesiologischer Verfahren kennenlernen und diese Verfahren in der Praxis unter Anleitung durchführen
- die wichtigsten intensivmedizinischen Krankheitsbilder gesehen haben
- Einblicke in die postoperative Akutschmerztherapie bekommen
- die in der Klinik eingesetzten Narkose- und Beatmungsgeräte sowie die Überwachungsmonitore und Module kennenlernen
- die hygienischen Standards im OP und auf der Intensivstation während der Covid-19 Pandemie kennenlernen und beachten
- kollegiales Verhalten im interdisziplinären, „Berufsgruppen übergreifenden“ und multiethnischen Team erlernen

an den theoretischen und praktischen Weiterbildungsmaßnahmen teilnehmen.

Organisation

Die PJ-Studierenden durchlaufen während ihres Tertials in einem Rotationsverfahren folgende Einsatzbereiche:

- 10 Wochen klinische Anästhesiologie in den operativen Abteilungen Allgemein-Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Gynäkologie & Geburtshilfe, Unfallchirurgie, Sport-Orthopädie, Urologie, Wirbelsäulenchirurgie/Neurotraumatologie und HNO
- 2 Wochen interdisziplinäre Intensivstation;
- 2 Wochen nach eigenem Wunsch
- die Teilnahme an Notarzteeinsätzen, die Versorgung von Schockraumpatienten und innerklinischen Notfällen (Reanimationen) ist während der gesamten Zeit möglich und gewünscht

Wenn die Gesamtzeit weniger als 14 Wochen beträgt, wird die Zeit im OP entsprechend gekürzt.

Arbeitszeiten in der Anästhesie: Mo – Fr 7:30 – 16:00 Uhr (Beginn mit der Frühbesprechung im Besprechungsraum der Anästhesie, Raum 6 Flur A3)

Arbeitszeiten auf der Intensivstation: Mo – Fr 7:00 – 15:30 (Beginn mit der Frühvisite auf der Intensivstation H3a, H-Haus, Ebene 3)

Die Teilnahme an Bereitschaftsdiensten ist möglich aber nicht vorgeschrieben und wird am Folgetag in Freizeit vollständig ausgeglichen.

Lehrangebot

- Interdisziplinäre wöchentliche Fortbildungen für alle PJ Studenten am Klinikum
- Anästhesie Fortbildungen jeden Montag von 07:35-08:20 Uhr
- Teilnahme an Kursen und Workshops im Simulationszentrum
- Teilnahme am Einarbeitungscurriculum für Berufsanfänger

Literatur und Wissensdatenbanken

- Über die Bibliothek des Klinikums Wolfsburg ist ein direkter „online“ Zugang zur Medizinischen Bibliothek der MH Hannover eingerichtet
- Das Klinikum Wolfsburg stellt allen Ärztinnen und Ärzten und Studenten der Medizin die WissensDatenbank des Verlags THIEME – „eRef“ - im Rahmen einer Kliniklizenz zur Verfügung. Das Modul „ANIS“ ist freigeschaltet. Die nachfolgenden Schritte beschreiben, wie der Zugang über die Kliniklizenz aktiviert werden kann. Anschließend ist „eRef“ unkompliziert auf dem Rechner oder Smartphone aufrufbar.

1) Im IP-Netzwerk der Klinik anmelden. Dann Internetexplorer öffnen und im Intranet „Medizinische Bibliothek“ anwählen ->

2) Wähle „KWMP“ an

eRef - besser entscheiden



3) Wähle



- Willkommen bei AMBOSS: Das Klinikum stellt ebenfalls das „Wissensportal“ AMBOSS allen Medizinstudenten als „Campus Lizenz“ unentgeltlich zur Verfügung



PJ-Verantwortliche des Klinikums

**Verantwortlicher für alle Studenten im Praktischen Jahr (PJ-Beauftragter) und
Vertrauensdozent für die Studentische Lehre am ALK:**

Herr Prof. Dr. med. Matthias Menzel

Sekretariat PJ-Beauftragter

Frau Elke Hahne
Tel.: 05361 80-3680
E-Mail: sekr-anae@klinikum.wolfsburg.de

Ansprechpartnerin in der Personalabteilung

Frau Ingrid Meier
Tel.: 05361 80-1997
E-Mail: ingrid.meier@klinikum.wolfsburg.de

Ansprechpartnerinnen für Unterkünfte

Frau Katarina Kartschewski
Tel.: 05361 80-1881
E-Mail: katarina.kartschewski@klinikum.wolfsburg.de

Frau Nina Kirchhoff-Rudorf
Tel.: 05361 80-3033
E-Mail: nina.kirchhoff-rudorf@klinikum.wolfsburg.de

PJ-Verantwortliche der Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Chefarzt der Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Herr Prof. apl. Dr. med. Matthias Menzel

Sekretariat der Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Frau Elke Hahne
Tel.: 05361 80-3680
E-Mail: sekr-anae@klinikum.wolfsburg.de

PJ-Beauftragter der Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Herr Prof. apl. Dr. med. Matthias Menzel

Stellvertretender PJ-Beauftragter und Leitender Oberarzt der Klinik für Anästhesie, Notfallmedizin, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie

Herr Dr. Rolf Grote

Leitender Oberarzt Intensivstation und stellvertretender Ärztlicher Leiter des Rettungsdienstes

Herr Dr. Nicolai Wiegand

Oberarzt Anästhesie und Ärztlicher Leiter des Rettungsdienstes

Herr Falk Vollnhals